

Geschäftsstruktur

Stand: 31. Dezember 2005

Board of Directors

Chairmen Manfred Bischoff Arnaud Lagardère
Thomas Enders Noël Forgeard Hans Peter Ring Jean-Paul Gut Juan Manuel Eguiagaray Louis Gallois Rüdiger Grube François David Michael Rogowski

Chief Executive Officers

CEOs Thomas Enders Noël Forgeard
--

Chief Operating Officers

Finanzen Hans Peter Ring
Marketing, Strategie und Geschäftsentwicklung Jean-Paul Gut

Konzernfunktionen

EADS North America Ralph D. Crosby Jr.
Human Resources Jussi Itävuori
Corporate Secretary Laurence Dors
Corporate Communications Christian Poppe
Legal Affairs Diane de Saint Victor
Corporate Quality Bill Black
Political Affairs Frankreich: Denis Verret Deutschland: Christoph Hoppe Spanien: Enrique Barrientos

■ Mitglieder des Executive Committee

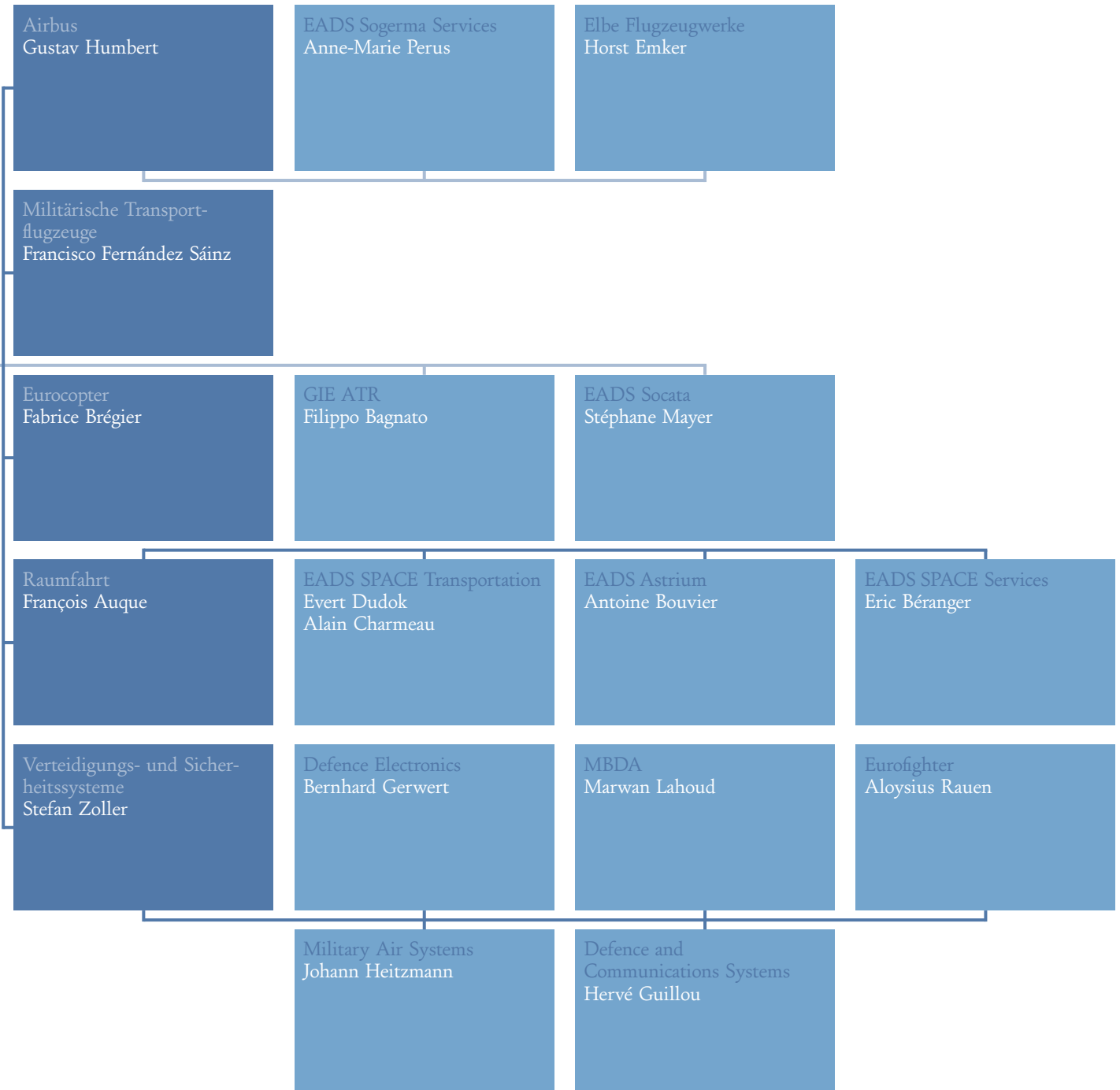
Im April 2006 berief die EADS Jean J. Botti mit Wirkung zum 1. Mai 2006 als neuen Chief Technical Officer und Mitglied des Executive Committee.

Das Board of Directors der EADS formuliert und gestaltet die strategischen Ziele des Konzerns. Diese werden unter der Leitung der Chief Executive Officer (CEOs) umgesetzt – sie geben die Impulse für die zentralen operativen Maßnahmen. Die Konzernfunktionen und Geschäftsbereiche unterliegen der Führung der CEOs.

Die fünf Geschäftsbereiche – Airbus, Militärische Transportflugzeuge, Eurocopter, Verteidigungs- und Sicherheitssysteme sowie Raumfahrt – orientieren ihre Geschäftsaktivitäten an den spezifischen Bedürfnissen ihrer Kunden. Demgegenüber erweitern die Konzernfunktionen das Angebotsspektrum der EADS durch engen Austausch und die Förderung konzerninterner Synergien.

Geschäftsbereiche

Operative Gesellschaften



Executive Committee



Thomas Enders
Chief Executive Officer (CEO)

Thomas Enders kam 1991 zu MBB/Dasa. Nach mehrjähriger Tätigkeit im Marketingbereich wurde er 1995 zum Corporate Secretary der Dasa AG ernannt. Von 1996 bis 2000 leitete er den Bereich Konzernstrategie und Technologie der Dasa, anschließend den Geschäftsbereich Verteidigungs- und Sicherheitssysteme der EADS. Im Juni 2005 folgte seine Ernennung als Chief Executive Officer des EADS-Konzerns. Dr. rer. pol. Thomas Enders besitzt Abschlüsse der Universität Bonn sowie der University of California, Los Angeles.



Noël Forgeard
Chief Executive Officer (CEO)

Noël Forgeard kam 1987 als Senior Vice President für die Bereiche Verteidigung und Raumfahrt zu Matra. 1992 folgte seine Ernennung zum Generaldirektor der Lagardère-Gruppe und Chief Executive Officer von Matra Hautes Technologies. Ab 1998 war er Generaldirektor von Airbus Industrie und 2001 erster Präsident sowie CEO des integrierten Unternehmens Airbus. 2005 wurde er zum Chief Executive Officer des EADS-Konzerns ernannt. Noël Forgeard ist Absolvent der Ecole Polytechnique und der Ecole des Mines in Paris.



Fabrice Brégier
Leiter des Geschäftsbereichs Eurocopter

Fabrice Brégier stieß 1993 zu Matra Défense, zunächst als Vorsitzender der wirtschaftlichen Interessenvereinigungen (GIEs) Apache MAW und Eurodrone. 1996 stieg er bei Matra BAe Dynamics (MBD) zum Leiter der Sparte Abstandswaffen auf. 1998 wurde er CEO von MBD, 2001 CEO von MBDA. Im April 2003 wurde er als CEO von Eurocopter berufen, seit Juni 2005 gehört er als Leiter des Geschäftsbereichs Eurocopter dem Executive Committee der EADS an. Fabrice Brégier studierte an der Ecole Polytechnique und der Ecole des Mines.



Gustav Humbert
Leiter des Geschäftsbereichs Airbus

Gustav Humbert kam 1980 zu Messerschmitt-Bölkow-Blohm (MBB). Bevor er 1994 Präsident und CEO der Daimler-Benz Aerospace Airbus GmbH wurde, war er als Leiter des Geschäftsbereichs Verkehrsflugzeuge Mitglied des Vorstands der Dasa AG. Im Jahr 2000 stieg er zum Chief Operating Officer von Airbus Industrie auf, 2005 wurde er zum Präsident und CEO von Airbus ernannt. Gustav Humbert, Diplomingenieur der TU Hannover, hat an der Universität Hannover promoviert.



Francisco Fernández Sáinz
Leiter des Geschäftsbereichs Militärische Transportflugzeuge

Francisco Fernández Sáinz trat 1971 als Konstruktionsingenieur in die CASA ein, der er von 1975 bis 2002 als Leiter Product Engineering, Projektleiter, technischer Entwicklungsleiter, Vice President Engineering und Executive Vice President Programmes diente, bevor er Geschäftsführer von Airbus España wurde. Seit 2002 leitet er den Geschäftsbereich Militärische Transportflugzeuge der EADS. Der erfahrene Luftfahrtingenieur hat einen Abschluss in Betriebswirtschaft der ICADE-Universität in Madrid.



Ralph D. Crosby Jr.
Leiter der EADS North America

Ralph D. Crosby Jr. ist seit 2002 Chairman und Chief Executive Officer von EADS North America. Zuvor hatte er bei Northrop Grumman den Bereich Integrated Systems gegründet und geleitet, nachdem er zunächst Corporate Vice President und General Manager der Geschäftsbereiche Verkehrsflugzeuge und B-2 gewesen war. Ralph D. Crosby J. ist Inhaber von Abschlüssen der US-Militärakademie, des Graduate Institute of International Studies in Genf und der Harvard-Universität.

Die Chief Executive Officer (CEOs) werden bei der Erfüllung ihrer operativen Aufgaben durch zwei Chief Operating Officer (COOs) und das Executive Committee unterstützt.



Hans Peter Ring

Chief Operating Officer für Finanzen

Die Laufbahn von Hans Peter Ring begann 1977 bei MBB, wo er ab 1987 das Controlling im Bereich Lenkflugkörper leitete. 1992 wurde er CFO von Dornier Luftfahrt und Mitglied der Geschäftsführung. 1996 stieg er zum Senior Vice President Controlling der Dasa AG und anschließend des EADS-Konzerns auf. 2002 folgte seine Ernennung zum Chief Financial Officer der EADS, 2005 die zum Chief Operating Officer (COO) für Finanzen. Hans Peter Ring ist Diplom-Betriebswirt.



Jean-Paul Gut

Chief Operating Officer für Marketing, Strategie und Geschäftsentwicklung

Jean-Paul Gut hatte ab 1983 bei Matra Défense und Lagardère diverse Führungspositionen im Export- und Auslandsgeschäft inne. 1998 wurde er als Leiter des Auslandsgeschäfts und des Bereichs Hochtechnologie ins Board of Management der Lagardère-Gruppe berufen. Ab 2000 leitete er EADS International, 2005 folgte die Ernennung zum Chief Operating Officer (COO) für Marketing, Strategie und Geschäftsentwicklung. Jean Paul Gut ist Absolvent des Institut d'Etudes Politiques in Paris.



Stefan Zoller

Leiter des Geschäftsbereichs Verteidigungs- und Sicherheitssysteme

Stefan Zoller stieß 1996 zur Dasa AG und übernahm die Leitung des Hauptsekretariats beim Vorstandsvorsitzenden. Zuvor hatte er Positionen im Management bei DaimlerChrysler, Dornier und Senstar/Canada inne. Nachdem er seit dem Jahr 2000 höchste Führungsfunktionen im Verteidigungsgeschäft der EADS erfüllte, folgte 2005 seine Ernennung zum Leiter des Geschäftsbereichs Verteidigungs- und Sicherheitssysteme. Stefan Zoller studierte Rechtswissenschaften an der Universität Tübingen und schloss seine anschließende Promotion 1989 ab.



François Auque

Leiter des Geschäftsbereichs Raumfahrt

François Auque kam nach Positionen bei der Suez-Gruppe und Frankreichs nationalem Rechnungshof 1991 als Chief Financial Officer zu Aerospatiale. Dort und bei Aerospatiale Matra nahm er verschiedene Funktionen im Topmanagement wahr. Seit dem Jahr 2000 ist er Chief Executive Officer des EADS-Geschäftsbereichs Raumfahrt. François Auque ist Absolvent der Ecole des Hautes Etudes Commerciales, der Ecole Nationale d'Administration und des Institut d'Etudes Politiques in Paris.



Jussi Itävuori

Leiter Human Resources

Jussi Itävuori kam 2001 als Leiter Human Resources zur EADS. Zuvor hatte er seit 1982 für KONE Corporation gearbeitet, ab 1989 als Personaldirektor und Mitglied des Executive Committee von KONE Elevators. 1995 folgte seine Ernennung zum Leiter Human Resources und Mitglied des Executive Committee der KONE Corporation. Jussi Itävuori diente in der finnischen Luftwaffe als Pilot und Offizier und absolvierte die finnische Vaasa School of Economics.

Im April 2006 berief die EADS Jean J. Boti mit Wirkung zum 1. Mai 2006 als neuen Chief Technical Officer und Mitglied des Executive Committee.

Unternehmensführung und Kontrolle



Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Dokument „Finanzbericht und Corporate Governance 2005“ (2) oder der Rubrik „Corporate Governance“ unter www.eads.com

Im Jahr 2005 hielt das Board of Directors der EADS an seinem Leitprinzip fest, den Shareholder Value zu maximieren und sein Handeln am geltenden Recht sowie an den Corporate-Governance-Grundsätzen der für die EADS relevanten Länder auszurichten. Gleichzeitig fanden Best Practices der Unternehmensführung verstärkt Beachtung.

Das Board tagte 2005 sieben Mal und wurde regelmäßig durch Tätigkeitsberichte der CEOs auf dem Laufenden gehalten, gleichzeitig wurde es über die Aktualisierung von Prognosen sowie über die strategische und operative Planung informiert. Die durchschnittliche Anwesenheitsrate bei diesen Sitzungen betrug 91 Prozent. Die im Board eingehend diskutierten Themen und genehmigten Vorhaben betrafen die Strategie der EADS und Reorganisationsprozesse wie die Umgestaltung der Geschäftsereichsstruktur sowie der Organisation der EADS-Zentrale. Wichtige Geschäftsangelegenheiten bildeten einen weiteren Schwerpunkt; zu ihnen zählten die Entscheidung zum Produktionsstart der A350, die künftige Produktpolitik von Airbus und die EADS-Strategie im Verteidigungsgeschäft inklusive der Konsolidierung der europäischen Verteidigungsindustrie sowie der Übernahme von Atlas Elektronik gemeinsam mit ThyssenKrupp Technologies. Weitere Themen waren die Überarbeitung der UAV-Programme des Konzerns, die Entwicklung des Hubschraubertyps EC175 in enger Kooperation mit China und die geänderte Zukunftsstrategie der EADS Sogerma.

Zudem genehmigte das Board of Directors die operative Planung, Budgets und Vergütungen (einschließlich SOP und ESOP), die Finanzergebnisse und -prognosen des Konzerns, finanzielle Optimierungen sowie Risikomanagement- und interne Steuerungsprozesse. Ferner beschäftigte es sich mit Personalthemen wie den Fortbildungsangeboten für Manager sowie der Anwerbung, Bindung und Weiterentwicklung von Führungskräften mit bedeutendem Potenzial. Ziel ist dabei, der EADS auch in Zukunft ein hoch qualifiziertes Management und eine multinationale Führungsstruktur zu sichern. Im Rahmen der Board-Sitzung am 11. Mai 2005 wurden Dr. Manfred Bischoff und Arnaud Lagardère als Chairmen wiedergewählt sowie beide Board Committee in unveränderter Zusammensetzung neu eingesetzt. Am 25. Juni 2005 berief das Board folgende Mitglieder des Executive Committee: Die CEOs der EADS, die beiden Chief Operating Officers der EADS, den CEO von Airbus, den Leiter des Geschäftsbereichs Verteidigungs- und Sicherheitssysteme und den Leiter des Geschäftsbereichs Eurocopter. Zudem bestätigte das Board die bisherigen Mitglieder des Executive Committee in ihren Funktionen.

Gestaltung der konzernweiten Mission und Strategie
Die Effektivität von Unternehmensführung und
Management ist ein entscheidender Erfolgsfaktor.

2004 hat die EADS Änderungen ihrer Corporate-Governance-Praxis umgesetzt und wird sich damit künftig an jenen Best Practices der Rechtsprechung orientieren, die für das Unternehmen relevant sind. Diese Änderungen hatten im Jahr 2005 eine Reihe von Auswirkungen, zum Beispiel erhielten die neuen Board-Mitglieder nach ihrer Ernennung im Rahmen der Hauptversammlung 2005 entsprechende Unterlagen.

Die Arbeit des Audit Committee (Bilanzausschuss) und des Remuneration and Nomination Committee (Vergütungs- und Besetzungsausschuss) war im Jahr 2005 von verschiedenen Änderungen betroffen. Diese ergaben sich aus der Übernahme diverser Best Practices im Laufe der vergangenen Jahre; insbesondere wurden im Berichtsjahr die vom Board am 10. Dezember 2004 verabschiedeten internen Richtlinien zur Arbeit der Board-Mitglieder („Directors’ Guidelines“) eingeführt. Das Audit Committee tagte 2005 drei Mal und konsultierte sich ein weiteres Mal im schriftlichen Umlaufverfahren. Das Gremium prüfte die Ergebnisse für das Gesamtjahr 2004 und das erste Halbjahr 2005. Das Remuneration and Nomination Committee trat 2005 fünf Mal zusammen und befasste sich mit der Vergütungspolitik (inklusive Pensionsregelungen), den Bonuszahlungen für 2004, dem Aktienoptionsprogramm (SOP) und dem Aktienbeteiligungsprogramm (ESOP) für 2005. Ferner ging es darum, Empfehlungen zur Ernennung des President und des Chief Executive Officer der EADS SPACE Transportation, des Leiters der Geschäftseinheit Defence and Communications Systems sowie des Chief Executive Officers von EADS Sogerma Services abzugeben.

Die Vergütung aller Mitglieder des Board of Directors setzt sich aus einem festen und einem variablen Anteil zusammen. Der variable Teil der Bezüge der Board-Mitglieder richtet sich zum einen nach dem EBIT und den Zahlungsmittelzuflüsse, die auf Konzern-ebene beziehungsweise in den Geschäftsbereichen erwirtschaftet wurden, und zum anderen nach ihrer individuellen Leistung. Er entspricht in der Regel rund der Hälfte der Gesamtvergütung.

Kontinuierliche Verbesserungen und eine wirkungsvolle Unternehmensführung und -kontrolle werden für die EADS zentrale Ziele und entscheidende Erfolgsfaktoren bleiben.

Mitglieder des Board of Directors

Manfred Bischoff

Chairman der EADS

Delegierter für Luft- und Raumfahrt der DaimlerChrysler AG

Arnaud Lagardère

Chairman der EADS

General Partner und Chief Executive Officer von Lagardère

Thomas Enders

Chief Executive Officer der EADS

Vorsitzender des Bundesverbandes der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI)

Noël Forgeard

Chief Executive Officer der EADS

Mitglied des Board of Directors von Arcelor

Hans Peter Ring

Chief Operating Officer der EADS für Finanzen

Mitglied des Aufsichtsrats und Aktionärsausschusses der M+W Zander – D.I.B. Facility Management GmbH

Jean-Paul Gut

Chief Operating Officer der EADS für Marketing, Strategie und weltweite Entwicklung

Mitglied des Board of Directors von Arjil Commandité-Arco

Juan Manuel Eguiagaray Ucelay

Director of the Service of Studies der Fundación Alternativas

Louis Gallois

Präsident der SNCF (französische Staatsbahnen)

Rüdiger Grube

Vorstandsmitglied der DaimlerChrysler AG

François David

Chairman und Chief Executive Officer der Coface

Michael Rogowski

Vorsitzender des Aufsichtsrats der J.M. Voith AG
